

1 Auf, du junger Wandersmann

RICHARD STRAUSS-KÖNIG

Instr. *p poco cresc.*

p poco cresc.

OST. *f*

1. Auf, du jun-ger Wan-der-smann! Jet - zo sammt die Zeit her-an, die Wan-der-zeit, die gibt uns Freud * Wolln uns auf die
2. Man - cher hin-bern O - fen sitzt und gar fein die Da - ren spitzkühn! Stund' vor's Nebel ist kom - men aus den Hoffmann als
3. Mar - gens wenn der Tag an-geht und die Servt am Him-mel steht so Mer-lich rot wie Nieh und Blut Auf ihr Brü-der

Schluss

Fahrt be-ge-ben, das ist un-ser schönstes Le-ben: Große Was-ser, Berg und Tal an - zu - schau - en lu - ber - all
G'sell er - keu-nen o - der gar kein Hei-ster nach-ten der nach-ten-geht ist ge - wagt nur ge - ses - sen in sein'm Nest
kuff uns rei - sen, un-serm Herrgott Dana er - wei-sen für die froh-lich Men - der - zeit Aber und in die E - wig - keit!

Richard Strauß-König

Schön ist die Welt

Ein Volksliedzyklus für 1-2 Oberstimmen und Männerchor. Streicher ad lib.

1. Auf, du junger Wandersmann * 2. Auf, auf ihr Wandersleut * 3. Im Frühtau zu Berge
4. Was noch frisch und jung an Jahren * Schön ist die Welt

Themenbereiche * Männerchor mit Oberstimmen * Volkslieder * Männerchor mit Begleitung

© by Eres Edition, D-28865 Lilienthal / Bremen www.eres-musik.de – info@eres-musik.de

Der **eres**

SHOP mit den vielen Chormusik - MUSTERSEITEN

OST

mf *f* *mf* *f*

1. Im Früh-lou zu Berge wir gehn, fai-le-ra, es gru-nen die Wä- der die Nöh-n, fai-le-ra Wir
 2. ihr al-ten und hoch-wei-ßen Leuf, fai-le-ra, ihr denst wähl wir wären nicht ge-schert, fai-le-ra Wer
 3. Wert ab al-te Sör-gen und Qual, fai-le-ra, und wän-der mir uns aus dem Tal, fai-le-ra Wir

I

f *f*

1-2 fa-le-ra!

B

f

instr

trem. *mf*

Man-dem oh-ne Sör-gen sin-geht in den Mär-gen, nach e-le im Ta-le die Nöh-ne kühn
 wäl-t er a-ber sin-ge-wären wir schon Gril-len An-gen in die-ser Au-ri-chen Früh-lings-zeit
 sind hin-aus ge-geh-ge-den, Son-nen-schein zu fan-gen, kommt mit und ver-sucht es doch selbst ein-mal

1. Wir wän- den nach wäl-im Tal die Nöh-ne kühn, wir
 2. Wir sin- gen in die-ser schö-nen Früh-lings-zeit, wer
 3. Wir fan-gen, kommt mit ver-sucht es selbst ein-mal, wir

f

2 Auf, auf ihr Wandersleut'

OST

T

B

Instr

1 Auf
2 Ihr
3 Der

f 1 Auf, auf, ihr Wan- ders-leut, zum Wan- denn kommt die Zeit! Zum
2 Ihr lieb- sten Et- tern mein, ich will euch dank- bar sein, ich
3 Der Tau vom Him- mel fällt, hell wird das Fir- ma- ment, hell

Zeit!
sein
ment

f auf, ihr Wan- ders-leut, zum Wan- denn kommt die Zeit, zum
lieb- sten Et- tern mein, ich will euch dank- bar sein, ich
Tau vom Him- mel fällt, hell wird das Fir- ma- ment

Wan- denn kommt die Zeit! Tut euch nicht lang ver- wei- len, in
will euch dank- bar sein, *p* die ihr mir habt ge- ge- ben von
wird das Fir- ma- ment. Die Vög- lein in der Hö- he wenn

Zum Wan- denn kommt die Zeit
ich will euch dank- bar sein,
hell wird das Fir- ma- ment

4 Was noch frisch und jung an Jahren

T
s

mf

Was noch frisch und jung an Jah-ren, das geht jetzt auf
um was Neu-es zu er-ah-len wie zu pro-ben
Frän-chen küh-gen uns-re Lie-der und es grüßt der
auf, so läßt uns wan-dern, Brü-der, in den hel-len,

B

Instr
mf

¹ Han - der - schaft, sei - ne Kraft
² Am - sel - schlag, jun - gen Tag

p } Bleib nicht sit - zen in dein'm Nest
f } Pe - sen ist das Al - ler - best!

T

B

Instr
p *f*

5 Die Lust hat mich bezwungen

verhalten

Instr

p

frisch

OST

I

B

p *pp* *f*

1 Die Lust hat mich be - zwun - gen, zu fer - ren in dem Walde, wo
 2 ihr laßt ab! - se - Sor - gen und laßt die Luft und Mäusel des
 3 ihr stre - bet nach Schätzeln durch Ab - gung und Stroh, der

6 Schön ist die Welt

Ost

mf *mf* 1. Schön ist die Welt, drum Bru-der, laßt uns
Wir frock-nen uns wohl un-ter gru-nen

Instr

mf

f

frei-heit wohl ist schön, dort in die wei-ße Welt
Blu-men den -Schweiß, den Schweiß vom An-gr-acht

f

MChor

2 von den - nen ziehn
5 wo Was - ser fließt

mf 2 Wir sind nicht stolz, wir brauchen keine Pfende, die uns von den - nen ziehn, die uns von ihnen ziehn
3 Wir la-ßen uns an je - der Felsen-quel-le, wo fri - sches Was - ser fließt, wo fri - sches Wasser fließt

2 die uns von den - nen ziehn, die uns von den - nen ziehn
5 wo fri - sches Was - ser fließt, wo fri - sches Was - ser fließt

mf *f*